

Harry Potters erschreckende Entdeckung(Slash)

endlich finish ^.-

Von Ginny

Kapitel 35: Kampf

Ich weiß wirklich nicht, was da immer passiert, aber egal, hier der zweite versuch das Kapitel hochzuladen.

*Zur FF, ich denk nicht das der Kampf nach eurem Geschmack ist v.v ist ja auch noch nicht der richtige Kampf der ganzen Reihe, mehr oder weniger. Wo wir beim nächsten Punkt sind. Ich denke ich werde eine Fortsetzung zu dieser FF schreiben. Zwar noch nicht so schnell, aber immerhin, ichwerd sie bald vortsetzen *smile* falls ich dann überhaupt noch leser hab XD*

*Diese FF geht noch bis Kapitel 41 dann habt ihr es endlich geschafft, die FF ist zu ende *g**

aber nun aufhören mit Quatschen und hier der nächste Teil

Ginny

~

34. Kampf

Als wir in der Halle ankamen stockte ich. Der reinste Kampf war hier ausgebrochen, schon komisch das man draußen nichts gehört hatte, Schüler ab der vierten Klasse feuerten Flüche auf mehrere vermummte Gestalten ab. Lehrer schützten wiederum Schüler und halfen ihnen.

Ich merkte wie Sirius sich schleunigst in den Kampf stürzte und einen Todesser KO fluchte, da er unerwartet auf die Fläche getreten war.

Ich duckte mich als knapp an meinem Kopf ein Fluch vorbei rauschte. Schnell drehte ich mich um und schoss dem Todesser, denn das war es, einen Fluch entgegen.

Es war das reinste Chaos, bald kannte ich mich selber nicht mehr aus. Überall sirrten Flüche vorbei, das Kampfgeschrei war groß, auch Schmerzensgeschrei ertönte. Meist von Todessern, da zwei bis drei Schüler gegen einen Todesser kämpften. Das kommt davon, wenn man sich mit zu vielen anlegte.

Schnell sprang ich einem Mädchen, welches in der vierte war, zur Hilfe und schoss auf den Todesser einen Fluch ab.

"Komm vergess deine Deckung nicht", meinte ich und schoss auf den Todesser, welcher sich wieder aufrappelte einen Fluch ab. "Stupor."

Wieder flog der Todesser nach hinten, doch dieses mal hatte er auch einen Fluch

gesprachen, welcher knapp an mir vorbei sirrte.

Ich fesselte nun den Todesser und lies ihn zur Wand fliegen.

"Aufpassen!" das kleine Mädchen lies einen Fluch auf einen Todesser sirren, als dieser mich angreifen wollte.

"Danke", meinte ich und lud endlich den Todesser bei anderen gefesselten ab.

Ich glaubte wir standen gut, wenn nicht noch mehr kommen würden, dann könnten wir es schaffen.

Schleunigst half ich weiter Flüchen auszuweichen und anderen zu Helfen und Todesser KO zu schlagen.

Mehrere male wurde ich gestreift von einem Fluch, doch ich rappelte mich immer wieder auf und schoss die Doppelte Ladung dem Todesser der mich getroffen hatte entgegen.

Es tobte weiter ein unehrbitterlicher Kampf und mir kam es wieder vor, als würden die Todesser die Überhand gewinnen, dann wieder wir.

Einpaar Schüler lagen schon erschöpft am Boden und wurden von einem Lehrer und Sirius bewacht.

Ich Kämpfte weiter, ich wollte nicht aufgeben, nicht bevor nicht alles sicher war. Besonders für Harry gab ich all meine Kraft, schließlich wollte ich für ihn da sein.

Harrys Sicht:

Ich saß hier nun am See und weinte statt zu Kämpfen. Ich konnte meine Tränen einfach nicht versiegeln, das Geschehene war so schrecklich und ich hatte angst um Hogwarts, aber besonders um Draco, Sirius und meinen Freunden.

Sylens saß stumm neben mir und sah auf den See.

"Sylens es hier schön findet." Ich wusste das sie recht hatte, auch wusste ich, das sie mich aufmuntern wollte.

Ich versuchte darauf einzugehen. Es half nichts weiter zu Weinen.

"Du hast recht, ich mag den See und den Kraker, der da drin schlummert", meinte ich immer noch mit weinerlichen Stimme. Wie ich mich hasste zu weinen. Ich dachte ich hätte es überwunden nicht mehr zu weinen, aber nein, jetzt kam kam dieser Kerl und und...

Ich schluckte, die Erinnerung war zu grauenerfüllt.

"Harry es nicht sehr gut geht. Sylens dir gern helfen möchte, aber Sylens nicht weis wie."

Ich lächelte schwach "Was ich möchte, kannst du mir leider nicht brin..."

Erschrocken drehte ich mich um, als Stimmen vom Wald rüber hallten.

"Die bekommen es nie hin, deswegen sind sie auch in der unteren Gruppe der Todesser. Kommt beeilt euch, sonst ist es vorbei und wir haben dann auch keine Chancen mehr."

Im Wald standen mehrer schwarzvermummte Gestallten und sahen auf den Anderen um dann weiter zu gehen.

Ich stand erschrocken auf. "Sie müssen gewarnt werden, sonst könnte einem etwas passieren?" "Sylens es auch so findet, aber Draco sagte Sylens und Harry in Deckung bleiben."

"Ja, aber das ist wichtiger, komm lass uns beeilen, sonst passiert noch etwas schlimmes ok?"

Sylens nickte und zu zweit rannten wir über den Rasen ins Schloss und in die Große Halle.

Erschrocken blieb ich in der Tür stehen, als ich diesen Kampf sah, viele lagen schon auf

dem Boden, manche vor Erschöpfung und manche KO.

"Sylens meint weiter gehen, soll Sylens laut sprechen? So alle hören?"

Ich nickte nur abwesend und ging neben der Tür in Deckung, damit sie nicht aufgestoßen wurde, weil die Anderen Todesser kommen würden.

Sylens machte irgendetwas und sprach dann plötzlich mit wiederhallender Stimme in den Raum, so das niemand wusste woher sie kam.

"Sylens sie warnen will, ca. 10 Todesser kommen vom Wald hier her um den nicht guten Todessern zu helfen. Wappnet euch, das könnte nicht gut werden."

Viele blieben erschrocken stehen, doch dann kämpften sie noch Kampflustiger, sogar einige Slytherin kämpften gegen die Todesser, aber einpaar Kämpften auch mit den Todessern.

Sylens stand neben mir, wir beide wurden von einer Pflanze, welche an der Tür stand verdeckt. Ich hoffte mich sah...

"Willst du dich etwa verstecken?" Erschrocken zuckte ich zusammen und drehte mich schnell um.

Ein Todesser stand vor mir, mit einem Zauberstab in der Hand und Kampfeslustig. Ich schluckte.

Schnell wich ich zurück und duckte mich, als ein Fluch auf mich zu schoss.

"Sylens hilft" Sylens murmelte etwas und plötzlich riss es den Todesser vom Boden.

"Dan... Sylens pass auf." Schnell sprang ich vor, als ein Fluch genau auf Sylens zu rasselte.

Unsanft traf mich ein Fluch am Fuß, doch machte mir das recht wenig, da war der Schmerz in meiner Narbe vorhin mehr gewesen.

Ich sah nach Sylens, welche mit großen Augen auf mich starrte.

"Harry mich gerettet und selber verletzt hat." "Du bist meine Freundin, ich kann dich nicht einfach nicht beschützen", meinte ich und merkte, das Sylens gerührt war.

Ein weiterer Todesser kam auf uns zu und ehe ich mich versah, hatte Sylens sich aufgerichtet und schleuderte den Todesser gegen einen Tisch, wo er Ohnmächtig zusammen brach.

Ich rappelte mich auf, während Sylens den Todesser mit Zauberkraft fesselte.

Ich sah mich in der Halle um. Ich erkannte Rotschöpfe und auch Hermine, doch Draco sah ich noch nicht. Endlich erblickte ich ihn, er stand rücken an Rücken an einer Viertklässlerin und schoss Todesser KO.

Ich wich erschrocken aus, als ein Fluch genau an meinem Kopf vorbei Sirrte.

Sylens war noch beschäftigt mit dem Todesser und so musste ich versuchen mich selber zu wehren.

Ich nahm ohne zu Zögern den erst besten Gegenstand und schmiss ihn auf den Todesser, doch dieser hielt den Gegenstand einfach auf und schritt weiter auf mich zu.

Ich wich zurück und duckte mich wieder als ein Fluch auf mich zu sirrte.

Unsanft duckte ich mich weg und versuchte mehr oder weniger zu entkommen.

Plötzlich schoss ein Fluch von hinter mir auf den Todesser zu.

"Harry alles ok?" hinter mir stand Blaise, welcher mir geholfen hatte.

Ich nickte nur und sah mich nach Sylens um, welche so gleich angerannt kam. "Sorry Harry, Sylens dich nicht lassen allein mehr."

Ich lächelte nur schwach.

"Harry, wo warst du?" "Später" murmelte ich nur und wich wieder einem Fluch aus.

"Wo ist dein Stab?" "Hier", meinte ich und sah mich wehrend um.

"Wieso benutzt du ihn Stupor! Nicht?" Blaise hatte wieder einen Todesser

umgehauen, genau wie Sylens.

"Ich kann nicht." Wieder raste ein Fluch an meinem Kopf vorbei und Sylens brachte den Todesser sofort zu fall.

"Wieso das? Stupor, brauchst du einen Stab?" Ich schüttelte den Kopf. "Ich kann nicht, ganz einfach"

Blaise sah mich ratlos an und zuckte dann mit den Schultern.

"Ich muss wieder zu Gin, Sorry." Damit verschwand er, nicht ohne einen Todesser umzulegen.

Sylens und ich standen wieder an die Wand gelehnt und wichen den Flüchen aus und Sylens lies alle Todesser das fliegen lernen.

Plötzlich öffnete sich die Tür und die 10 Todesser, welche wir angekündigt hatten, traten auf das Schlachtfeld.

Es wurde immer schlimmer und ich konnte nicht einen Finger rühren.

Sylens half wo sie nur konnte, doch half das nicht viel, da die Todesser bald wieder aufstanden.

Plötzlich hatte ich eine Idee.

"Sylens, alle Hauselfen können doch solche Zauber wie du oder?" Sylens drehte sich nicht um, aber sie sprach "Ja, alle"

"Ok, lass mich für einpaar Minuten ruhig allen, ich schaff das schon. Geh in die Küche und hol die Elfen zur Hilfe Bitte." Ich merkte das Sylens nicht wirklich von der Bitte mich allein zu lassen angetan war, doch da ich es befohlen habe, gab sie mir noch ein pass auf mit und verschwand mit einem Plopp.

Ich duckte mich nun so, das niemand mich am besten sah, den Ohne Magie konnte ich recht wenig machen.

Ich sah zu, wie mehrere Schüler zu Boden gingen, aber auch einpaar Todesser segneten das Land der Träume.

Unsanft traf mich ein Fluch an der Schulter, welche jetzt höllisch schmerzte.

Ich sah mich nach der Ursache um.

Vor mir stand kein geringerer als Lucius Malfoy.

Ich schluckte, was sollte ich den jetzt machen?

Ich wich so gut wie möglich seinen Flüchen aus, was sich nicht als einfach erwies, den er schoss zielgenauer als die anderen.

Zwei der Flüche trafen mich, einer am Brustkorb und einer am schon verletzten Bein.

Unsanft küsste ich den Boden.

Lucius schritt auf mich zu, mit erhobenen Stab und wollte gerade den Schmerzfluch sprechen, als "STUPOR!" Dracos Stimme durchbrach den Fluch seines Vaters und lies Lucius unsanft nach hinten Schleudern.

"Harry, hab ich dir nicht gesagt...?" Ich schluckte und sah ihm nicht ins Gesicht. "Ja, aber wir wollten euch warnen, die Todesser kamen aus dem Wald", meinte ich und biss mir auf die Lippen.

Ich wusste, dass das nichts rechtfertigen würde, denn sie hätten es sicherlich geschafft.

"Bist du o..." bevor Draco zuende sprechen konnte, hatte ich ihn schon zu Seite Geschupst und sante einen Fluch seines Dads ein, welcher mich unsanft am Hals traf. Hustend und versucht nach Luft zu schnappen fühlte ich meinen Hals, welcher Blutete, anscheinend hatte er eine Art Säbelfluch benutzt, der einem die Haut aufritzte.

Ich versuchte immer noch nach Luft zu schnappen, als Sylens erschien. Im ganzen Raum erschienen Hauselfen, welche freudig zur Hilfe sprangen.

Sylens schoss Malfoy mit einer verdammt großen Kraft in die Luft um sich dann schnell mir zu zuwenden.

Ich lag auf Draco drauf, welcher immer noch schockiert auf mich sah, und keuchte verzweifelt nach Luft schnappen.

"Oh Harry! Sylens weis nicht was machen, Harry keine Luft. Mein Zauber zu schwach."

Ich zitterte plötzlich, verzweifelt kamen mir Schwarze Punkte in mein Sichtfeld.

Endlich regte sich Draco.

"Sylens, hol einen Hauselfen, der heilen kann sofort", meinte er besorgt, doch seine Stimme rann nur ganz leise an mir vorbei.

Immer noch versuchte ich Luft zu schnappen und konnte es auch, doch es schmerzte höllisch an meinem Hals.

Draco hielt mich im Arm.

"Keine Sorge, gleich kommt Sylens wieder" wie ein Rauschen drang die Stimme Dracos an mein Ohr.

Meine Sinne schwanden langsam, doch ich versuchte wach zu bleiben, ich musste doch helfen.

Ein leises Plopp drang an mein Ohr und dann eine ehrfürchtige Stimme "Harry Potter Sir, Dobby das machen wird, gleich Wunde heil."

Ich spürte das der Schmerz langsam verebbte, aber nicht ganz und ich wieder normal atmen konnte. Ich hustete Blut aus und versuchte wieder zur Ruhe zu kommen.

"Dobby nicht mehr helfen kann Heilmagie nicht sehr großartig, aber nun kann Sir wieder atmen"

Draco sah verwirrt auf Dobby, anscheinend wusste er nicht, das Dobby hier war.

"Dafür werdet ihr bezahlen Avada Kedavr" Lucius war an uns rann getreten und hielt den Zauberstab auf Draco.

Ich krabbelte sofort schützend vor ihn, obwohl immer noch alles schmerzte.

"Du willst also, das ich dich Töte? Na gut Avada Kedavra!" Der Grüne Fluch flog genau auf mich zu, Lucius sackte in die Knie, denn Sylens und Dobby hatten ihn KO geschossen, doch der Fluch schoss genau auf mich zu.

Ängstlich hielt ich mich vor Draco, ihn um jeden Preis der Welt zu beschützen.

"Harry nein, geh weg." Dracos Stimmte halte nur halb an meinem Ohr vorbei, den Draco versuchte mich weg zu schupsen.

Ich hätte mich vielleicht retten können, wenn ich mich auf den Boden gelegt hätte, aber dann wäre mein Drache verwundet worden.

Mit einer Träne in den Augen biss ich die Zähne zusammen.

Mein Drache sollte um alles in der Welt leben, er sollte nicht sterben, nicht so.

Damit schoss der Fluch genau auf mich zu und traf mich mitten in die Brust.

Ein Plötzlicher Schmerz stärker als alles, was ich jemals gespürt hatte, durch schoss meine Narbe.

War das mein Tod? War der Tod wirklich so schmerzvoll?

~

So das wars dann auch, hoffe es hat euch gefallen XD eure Ginny